Handout zum Impuls-Vortrag

Mutige Innovationen gegen den Bonner Verkehrskollaps.

Wie autonome Robotaxis die Region entlasten und Haushaltslöcher stopfen.

Dipl.-Ing. Ludwig Brackmann https://ludwigbrackmann.de/

Mutige Innovationen gegen den Bonner Verkehrskollaps.

Wie autonome Robotaxis die Region entlasten und Haushaltslöcher stopfen.

Bonn-Bad Godesberg, 04. November 2026.

Veranstaltung: Wirtschaftskreis des Internationalen Clubs La Redoute e.V.

> *„Die autonome Transformation beginnt heute. **Jetzt** entscheiden Kommunen und Regionen über ihre Handlungsfähigkeit von morgen.“*
>
> **Dipl.-Ing. Ludwig Brackmann** – Wegbereiter für die Mobilität von morgen

---

Problem: Verkehrskollaps und Haushaltsnotstand

Die Region Bonn/Rhein-Sieg leidet unter vielen Krisen gleichzeitig:

- Nordbrücke wird abgerissen, gesperrte Bahnstrecken in allen Himmelsrichtungen, ermüdete Straßenbahnen im Burnout, Busfahrer fehlen in ganz Deutschland.
- Bahn-Generalsanierung Köln-Bonn-Koblenz ab 04.02.2028. 41.000 Bahn-Pendler ohne Weg zur Arbeit. Dauer: mindestens 22 Monate. Start in 14 Monaten.
- Haushaltsnotstand, Gewerbesteuer eher im Sinkflug, unter kommunaler Finanzaufsicht der Bezirksregierung Köln.

Das führt zu Kontrollverlust bei Politik und Entscheidern.

Lösung: Autonome Kleinbusse und Robotaxis

Autonome Kleinbusse und Robotaxis sind bis zu 10-mal preiswerter und besser als bekannte ÖPNV-Lösungen. Das autonome Fahren ist durch die 2. Technologie-Welle 2026 serienreif - in den USA fahren bereits Fahrzeuge ohne Lenkrad, ohne Gas- und Bremspedal. Bundesverkehrsminister Steffen Bilger fordert das auch für Deutschland. In der Region Köln-Bonn/Rhein-Sieg liegen dazu bereits viele Puzzleteile auf dem Tisch.

Drei konkrete Schritte

1. **Pilotprojekt Südbrücke 2026-2027**: Infrastruktur, Rechtsgrundlagen vorhanden, Erlebniswochen und Erprobung.
2. **Schienenersatzverkehr A555 2027-2030**: 300 autonome Fahrzeuge auf der Adenauer-Autobahn ergänzen den Schienenersatzverkehr und sparen > 20 Mio. €.
3. **Integrierter ÖPNV 2029-2032**: 18.000 Fahrzeuge entlasten den ÖPNV in Randzonen und zu Randzeiten und schaffen 1 Mio. m^2 freie Fläche für Wohnen, Radwege, Grün.

Finanzielle Vorteile für kommunale Kassen

- **100 Mio. €** Gewerbesteuer pro Jahr (24.000 Robotaxis)
- **200 Mio. €** Umsatz für Stadtwerke und lokale Energieversorger
- **300 Mio. €** - 700 Mio. € Raumwert, freigewordene Parkplätze, Park&Ride-Flächen

In fünf Jahren summiert sich das Plus für die Region auf **über 1 Milliarde Euro**.

Vorteile für alle: Bürger, Firmen, Institutionen

Mehr Lebensqualität für alle, drastisch reduziertes Verkehrschaos und der beste ÖPNV weltweit mit integrierter autonomer Mobilität - ein echter Exportschlager aus Bonn.

Call to Action - *so starten wir*

Heute starten, um morgen zu profitieren:

- Politik und Wirtschaft machen mit den Ministerien und kommunaler Verwaltung den Weg frei und laden Hersteller sowie Mobility-Betreiber in die Region ein.

Packen wir es an – gemeinsam und entschlossen!

Wissenstransfer-Formate

Dipl.-Ing. Ludwig Brackmann

Wissenstransfer-Formate:

Vortrag: Mutige Innovationen gegen den Bonner Verkehrskollaps: Wie autonome Robotaxis die Region entlasten und Haushaltslöcher stopfen.

Strategische Projektskizze: Autonomer Schienenersatzverkehr als Impulsprojekt im Handlungsfeld Mobilität der Region Köln/Bonn

Impuls-Papier: Robotaxis und autonome Minibusse – die zweite Technologie-Welle: Ein Neustart für die Politik. In Kommunen, Ländern und im Bund.

Pressespiegel: monatlich erscheinender Pressespiegel zu aktuellen Entwicklungen rund um autonomes Fahren im ÖPNV auf unserer Webseite.

Robotaxi-Workshop: Für Unternehmen und Kommunen, die ihre Rolle in der autonomen Robotaxi-Transformation strategisch gestalten und ihre Optionen erarbeiten wollen.